Schreib- und Ideenwettbewerb "Magic Future Money" gestartet

„Jede hinreichend fortschrittliche Technologie ist von Magie nicht zu unterscheiden."

Arthur C. Clarke

Januar 2021 - Leipzig/Internet - Pünktlich zum 12. Geburtstag des "Magic Internet Money" (Bitcoin) am 3. Januar 2021 ist der Schreib- und Ideenwettbewerb "**Magic Future Money** (un)mögliche geschichten vom geld der zukunft" (magicfuturemoney.de) gestartet. Gesucht werden Kurzgeschichten, die sich kreativ mit dem **Geld der Zukunft** auseinandersetzen und mit der Frage, wie wir in Zukunft leben werden und welche Rolle Geld dabei spielen wird.

Weil wir dem Jahr 2050 näher sind als dem Jahr 1990!

Hintergrund des Wettbewerbs ist die Tatsache, dass wir zwar die Jahrtausende zurückreichende Historie von Geld kennen, über dessen Zukunft aber praktisch nichts wissen. Denn weder Ökonom:innen, Banker:innen und Finanzpolitiker:innen, noch Science Fiction-Autor:innen, Zukunftsforscher:innen oder andere Visionäre beschäftigen sich bisher ausführlich mit den Thema.

Das ist fatal. Denn unser Geld ist nicht nur seit Jahren in der Krise, sondern auch mitten im digitalen Umbruch. Ohne eine gesellschaftliche Auseinandersetzung über dessen Zukunft überlassen wir die Ausgestaltung des gemeinschaftlichen Guts "Geld" einer Mischung aus Zufall und politischen und ökonomischen Einzelinteressen. Dem soll das **Magic Future Money**-Projekt begegnen und die kreativ-kritische Auseinandersetzung mit der Zukunft des Geldes fördern.

Den Lockdown kreativ nutzen und "Magic Internet Money"-Millionär:in werden!

Bis zum **31. März 2021** können noch **Kurzgeschichten bis 5000 Wörter** eingereicht werden. Eine fachkundige Jury bestehend aus Zukunftsforscher:innen, Science Fiction-Autor:innen, Journalist:innen, Hacker:innen und Buchhändler:innen wählt daraus die bis zu 30 besten aus, die anschließend als Buch veröffentlicht werden. Jede veröffentlichten Geschichte wird darüber hinaus mit einem "Magic Internet Money"-Preisgeld in Höhe von **1 Million Satoshis/0,01 Bitcoin** (aktueller Wert in Euro) belohnt. Das **Gesamtpreisgeld** beträgt somit **0,3 Bitcoin** (aktueller Wert in Euro) und wird freundlicherweise gestiftet vom *Bundesverband Bitcoin e.V.*

Pressekontakt: Friedemann Brenneis // Tel: 0173-2471684 // Mail: redaktion@coinspondent.de

Wer organisiert Magic Future Money?

Ausgedacht hat sich **Magic Future Money** Friedemann Brenneis, der das Projekt auch organisiert. Der Science Fiction-Fan und Journalist beschäftigt sich seit 2013 intensiv mit Bitcoin und der Frage, ob und was danach wohl noch kommen wird. Darüber schreibt er auf seinem Rechercheblog The Coinspondent, hält Vorträge und Workshops und berichtet zu dem Thema für *Zeit*, *Spiegel*, das *Deutschlandradio* und andere Medien.

Finanziell unterstützt wird das **Magic Future Money**-Projekt durch Initiativen, Unternehmen und Privatpersonen, die alle gemein haben, dass sie sich mehr für die Zukunft als die Vergangenheit des Geldes interessieren. Mehr dazu, sowie Antworten auf die wichtigsten Fragen gibt es auf der Wettbewerbs-Website.

Wie "Future" und "Magic" ist unser Geld eigentlich heute schon?

Neben der Auseinandersetzung in fiktionalen Geschichten und Erzählungen im Wettbewerb erkundet das **Magic Future Money**-Projekt auch den Status Quo unseres derzeitigen Geldes in einem Blog und als Podcast. Die erste Folge "Was wissen wir über das Geld der Zukunft?" mit dem Ex-Physiker, Ex-Philosoph, Ex-Systemanalytiker, noch nicht Ex-Zukunftsforscher und noch nicht Ex-Science-Fiction-Autor Karlheinz Steinmüller ist bereits online und auf den gängigen Podcast-Plattformen abrufbar.

Pressekontakt:
Friedemann Brenneis
Tel: +49 (0)173 24 71 684
Mail: redaktion@coinspondent.de